



Imran Khan und Ehefrau in Pakistan wegen Korruption verurteilt

Ein pakistanisches Gericht verurteilt den ehemaligen Ministerpräsidenten Imran Khan und seine Frau zu 14 bzw. 7 Jahren Haft wegen Korruption. Die Anschuldigungen stehen im Zusammenhang mit Geldwäsche und Landgeschenken.

Islamabad, Pakistan – Ein pakistanisches Gericht hat am Freitag den bereits inhaftierten ehemaligen Premierminister Imran Khan und seine Frau wegen Korruption zu 14 bzw. sieben Jahren Gefängnis verurteilt. Dies gaben Beamte und sein Anwalt bekannt.

Vorwürfe gegen Imran Khan und seine Frau

Das Ehepaar wird beschuldigt, von einem Immobilienmagnaten ein Grundstück als Geschenk angenommen zu haben, das im Gegenzug für gewaschenes Geld während Khans Amtszeit übertragen wurde. Die Staatsanwälte geben an, dass der Unternehmer Malik Riaz von Khan gestattet wurde, Strafen zu zahlen, die gegen ihn in einem anderen Fall verhängt wurden, ebenfalls mit dem gewaschenen Geld in Höhe von 190 Millionen Britischen Pfund (240 Millionen US-Dollar), das 2022 von britischen Behörden nach Pakistan zurückgeführt wurde, um in die Staatskasse einzuzahlen.

Imran Khans Verteidigung und politische Situation

Imran Khan hat jegliches Fehlverhalten bestritten und seit seiner

Festnahme im Jahr 2023 darauf bestanden, dass alle Anklagen gegen ihn ein Komplott seiner politischen Rivalen seien, um ihn an der Rückkehr in sein Amt zu hindern. Der ehemalige Premierminister, der im April 2022 durch ein Misstrauensvotum aus dem Parlament gestürzt wurde, war zuvor bereits wegen Korruption, der Offenlegung amtlicher Geheimnisse und der Verletzung von Ehrerechtsgesetzen in drei separaten Urteilen verurteilt worden, mit Strafen von 10, 14 und sieben Jahren. Nach pakistanischem Recht müssen diese Strafen gleichzeitig verbüßt werden, was bedeutet, dass er nur die längste Strafe absitzen muss.

Ein Blick in die Zukunft

Diese Geschichte entwickelt sich weiter, und die politischen Turbulenzen in Pakistan werden weiterhin beobachtet. Die Entwicklungen rund um Imran Khan und die Hintergründe der Vorwürfe sind von großer Bedeutung für die politische Landschaft des Landes.

Details	
Quellen	• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at